

Statistik informiert ...

Nr. 43/2021

11. März 2021

Stationäre Krankenhausaufenthalte von Kindern aus Schleswig-Holstein 2019 Mehr Behandlungsfälle

Im Jahre 2019 sind 16 700 schleswig-holsteinische Kinder im Alter von ein bis neun Jahren in Krankenhäusern behandelt worden. Im Vergleich zum Vorjahr zeigt sich eine Zunahme um 2,3 Prozent, so das Statistikamt Nord.

Von den kleinen Patientinnen und Patienten waren 57 männlichen und 43 Prozent weiblichen Geschlechts.

24 Prozent aller behandelten Kinder waren wegen Krankheiten des Atmungssystems (wie Entzündung von Mandeln, Bronchien oder Lunge) im Krankenhaus, weitere 22 Prozent wegen Verletzungen und Vergiftungen (besonders Kopfverletzungen und Unterarmfrakturen). Auf infektiöse und parasitäre Krankheiten (vor allem Darminfektionen) waren neun Prozent der Klinikaufenthalte zurückzuführen.

Im Durchschnitt mussten die erkrankten Kinder 3,8 Tage in einer Klinik bleiben.

Hinweis:

Die Angaben beziehen sich auf im Laufe des Jahres beendete vollstationäre Behandlungsfälle; Personen, die mehrmals im Jahr behandelt wurden, wurden auch mehrfach gezählt.

Fachlicher Kontakt:

Thorsten Erdmann
Telefon: 040 42831-1757
E-Mail: thorsten.erdmann@statistik-nord.de

Pressestelle:

Alice Mannigel
Telefon: 040 42831-1847
E-Mail: pressestelle@statistik-nord.de
Twitter: @StatistikNord